

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Produktionsdaten



USA 1995 - Regie: Ang Lee - Länge: ca. 131 min - Verleih: Sony Pictures

Drehbuch: Emma Thompson - Buchvorlage: Jane Austen

Produzentin: Lindsay Doran - Musik: Patrick Doyle - Kamera: Michael Coulter - Ausstattung: Luciana Arrighi - Schnitt: Tim Squyres - Kostüme: Jenny Beavan, John Wright

Darsteller: Emma Thompson, Kate Winslet, Alan Rickman, Hugh Grant, James Fleet, Tom Wilkinson, Harriet Walter, Gemma Jones, Emilie Francoise, Elisabeth Springgs, Robert Hardy, u.a.

FSK: an 6 Jahren - Empfehlung für die Klassenstufen 9 bis 13

Themen

Liebe - britische Geschichte - England im 18. Jahrhundert - Stellung der Frau - Literatur - Freundschaft - Moral

Inhalt

England Ende des 18. Jahrhunderts: Mrs. Dashwood und ihre Töchter Elinor, Marianne und Margaret bleiben nach dem Tod des Ehemann und Vaters verarmt zurück, da per Gesetz das gesamte Vermögen nur an männliche Familienmitglieder vererbt werden kann. Der Sohn aus erster Ehe John Dashwood übernimmt Norland Park. Obwohl John seinem Vater am Totenbett versprach sich um die Stiefmutter und die Halbschwwestern zu kümmern, verwehrt er seine Unterstützung und die Dashwoods bleiben auf sich alleine gestellt zurück.

Bis eine neue Bleibe gefunden wird müssen sich beide Familien auf Norland Park arrangieren. Als Fannys Bruder, Edward Ferras, das Anwesen besucht, findet die besonnene Elinor gefallen an ihm. Mrs. Dashwood würde eine Verbindung begrüßen und entschließt sich so lange wie möglich auf Norland Park zu bleiben, während Fanny eine Verbindung verhindern will und die Abreise der Dashwood Frauen herbei sehnt.

Die nun nur noch geduldeten Dashwood nehmen nach einer Weile ein Angebot von Sir John Middleton, dessen Anwesen zu beziehen, an und reisen in Richtung Barton Park ab. Elinor ist beim Abschied von Edward zwar enttäuscht, weiß aber, dass einer gemeinsamen Zukunft mit Edward zu viele Steine im Weg liegen.

Auf Barton Park angekommen, beziehen die Dashwoods ihr neues Zuhause, ein Cottage. Herzlich werden sie von Sir Middleton, seiner Schwiegermutter Mrs. Jennings und Colonel Brandon empfangen. Colonel Brandon verliebt sich in die romantische und impulsive Marianne, die in ihm nur einen ältlichen Herren sieht.



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Als Marianne bei einem Spaziergang stürzt, eilt ihr der zufällig vorbeikommende Mr. Willoughby zu Hilfe und fortan verbringen die beiden eine glückliche und impulsive Zeit miteinander. Bevor Mr. Willoughby um Mariannes Hand anhalten kann, verlässt er plötzlich und unerwartet Barton Park fluchtartig. Marianne ist tief verletzt und untröstlich.

Als Mrs. Jennings Tochter, Charlotte, ihr Ehemann, Mr. Palmer, und Lucy Steel der Familie einen Besuch abstatten, erfährt Elinor von Lucy im Vertrauen, dass diese mit Edward verlobt ist. Elinor verschweigt ihrer Familie ihre bittere Enttäuschung über diese Nachricht.

Mrs. Jennings lädt kurz darauf Elinor, Marianne und Lucy nach London ein. Marianne ist begeistert und hofft Willoughby zu sehen, was auf einem Ball denn auch geschieht. Da Willoughby sich ihr gegenüber sehr distanziert verhält verliert sie die Haltung und flüchtet von der Veranstaltung.

Enttäuscht verlassen die Dashwood Mädchen London. Auf der Heimfahrt erkrankt Marianne schwer und Colonel Brandon steht Marianne treu, aber zurückhaltend, zur Seite. Während ihrer Genesung, nimmt Marianne Colonel Brandon erstmals bewusst wahr und weißt ihn nicht mehr ab. Ihre Schwester Elinor hat andere Sorgen, sie geht davon aus, dass Edward in der Zwischenzeit mit Lucy verheiratet ist und die Stelle des Geistlichen auf Delaford angenommen hat. Als Edward die Dashwoods im Cottage besucht, klärt sich der Irrtum auf: Lucy und Edwards jüngerer Bruder Robert haben geheiratet. Edward macht Elinor einen Heiratsantrag. In einer Doppelhochzeit werden die Ehe zwischen Brandon und Marianne, sowie Edward und Elinor gefeiert.

Figuren / Protagonisten

Mrs. Dashwood befindet sich nach dem Tod des Ehemannes, in einer neuen sozialen und finanziellen Situation. Trotz der schwierigen Umstände ist ihr erstes Anliegen den (emotionalen) Bedürfnissen ihrer Töchter gerecht zu werden. Dennoch ist sie mit der Situation überfordert und gibt die Verantwortung an ihre älteste Tochter Elinor ab.

Elinor Dashwood ist die zurückhaltende Tochter der Dashwoods. Auf Norland verliebt sie sich in Edward, muss aber bald erkennen, dass Edwards Familie eine Verbindung nicht wünscht. Sie ordnet ihre Gefühle den gesellschaftlichen Zwängen unter, stellt sich den neuen Umständen und versucht rationale Lösungen für alle Probleme der Familie zu finden.

Marianne Dashwood ist im Gegensatz zu Elinor sehr gefühlsbetont. Sie trauert intensiv um ihren Vater und macht auch kein Geheimnis um ihre Zuneigung zu Willoughby. Im Gegenteil, sie belächelt ihre vernünftige Schwester und Colonel Brandon, die beide eher zurückhaltend auf ihre Mitmenschen zugehen.

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Margaret Dashwood ist die jüngste der Dashwood Mädchen. Sie lernt gerade den gesellschaftlichen Umgang und begegnet ihm häufig kindlich abweisend.

John Dashwood ist Mr. Dashwoods Sohn aus erster Ehe und Alleinerbe des Dashwood Vermögens. Eigentlich hatte er den Dashwood Frauen gegenüber gute Absichten, doch ordnet er diese den Wünschen seiner Ehefrau Fanny unter.

Die Ehefrau von John **Fanny Dashwood** ist eine herrschsüchtige Person. In ihren ehrgeizigen Bestrebungen ist sie stets auf den gesellschaftlichen Respekt und den äußeren Schein bedacht.

Sir John Middleton ist der Vetter von Mrs. Dashwood. Er lebt zurückgezogen auf seinem Anwesen und verhält sich seiner Cousine gegenüber uneigennützlich. Er freut sich über die Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens durch die Dashwood Frauen auf Barton.

Edward Ferras ist der älteste Bruder von Fanny Dashwood. Er ist ein ruhiger und schüchterner Mann der bemüht ist allen gerecht zu werden. Edward begegnet den Dashwood Frauen viel Mitgefühl. Auf Norland kommen er und Elinor sich näher.

Mrs. Jennings ist die Schwiegermutter von Sir Middleton. Sie hat ihre Töchter gut verheiratet und ist nun, in ihrer etwas aufdringlichen Art, darum bemüht, die Dashwood Mädchen gut zu verheiraten. Dabei übertritt sie des Öfteren gesellschaftliche Schranken.

Colonel Cristopher Brandon ist der beste Freund von Sir Middleton und ein sehr zurückhaltender Mensch, der auf Grund von gesellschaftlichen Zwängen seine große Liebe nicht heiraten durfte. In Marianne sieht er eine neue Chance und umwirbt sie.

John Willoughby verliebt sich in Marianne und muss auf gesellschaftlichem Druck nach London fliehen, um dort eine finanziell gute Verbindung eingehen.

Charlotte Palmer ist die Tochter von Mrs. Jennings und ihrer Mutter in vielen Dingen sehr ähnlich. Auch sie bemüht sich in ihrer anstrengenden Art um die Dashwoods.

Mr. Palmer ist das Gegenteil seiner Frau. Mit seiner kühlen und rationalen Art beäugt er die Vorkommnisse distanziert.

Lucy Steel ist die heimliche Verlobte von Edward Ferras. In ihrer naiven Art hofft sie die Eheschließung voranzutreiben und ruiniert Edward dabei.



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Zur Filmsprache von „Sinn & Sinnlichkeit“

Ang Lee, erzählt in „Sinn und Sinnlichkeit“ die Geschichte um die Schwestern Elinor und Marianne Dashwood in Episoden. Viele kleine Situationen und Gegebenheiten treiben nicht nur die Handlung voran, sondern beschreiben die gesellschaftlichen Zustände und Zwänge. Wie einzelne Puzzleteile wird die Geschichte weniger durch konkrete Aussagen, sondern vielmehr durch einzelne Gespräche, Situationen und Gegebenheiten zu einem Gesamtbild zusammengefügt.

Dieses Prinzip lässt sich auch in der Filmsprache wieder finden. Die ruhige fast statische Kamera (es finden sich wenige Kamerafahrten, vielmehr dominieren Zooms und Schwenks die Bewegungen), zeigt aus einiger Distanz (häufig werden Totale, Halbtotale und Halbnahen gewählt) die Vorkommnisse. Ergänzt werden diese Einstellungen durch einige Nah- und Grossaufnahmen. An diesen Stellen wird jeweils die reservierte Beobachtung aufgebrochen und der Zuschauer erhält einen Einblick in die Gefühlswelt der Figuren. Umstände und Begründungen für die Handlungsweise der Personen lassen sich so zwischen den Zeilen finden.

Sequenzanalyse zu „Die Annäherung von Edward und Elinor“

Ähnlich des Verhältnisses von Film zu Sequenz, ist die Beziehung zwischen Sequenz und Szene. Ein gutes Beispiel ist die S5: hier lässt sich nicht nur die filmsprachliche Handschrift des Films zeigen, sondern auch alle wichtigen Themen werden in dieser Szene angesprochen: das Verhältnis der Schwestern Elinor und Marianne zueinander, die Stellung der Frau in der Gesellschaft und die Möglichkeiten die sich für sie durch eine Ehe ergeben.

In S5 nimmt die Annäherung zwischen Elinor und Edward den meisten Raum ein. Die Sequenz beginnt damit, dass Edward Elinor weinend vorfindet, als Marianne das Lieblingslied ihres verstorbenen Vaters spielt. Das Zusammentreffen von Elinor und Edward wird durch das aus dem off (später on) kommende Klavierspiel Mariannes eingeführt. Edward geht der Musik nach und irrt durch mehrere Zimmer, dabei bewegt er sich frontal auf die Kamera zu und es entsteht der Eindruck, als müsse er durch einen Gang mit mehreren Türen. Die Türen stehen für gesellschaftliche und emotionale Barrieren, die er auf den Weg zu Elinor überschreiten muss. Die Kamera folgt Edward aus einiger Distanz (Halbtotale), wie er sich von hinten Elinor nähert. Elinor bemerkt Edward und dreht sich um. Hier wird die Distanz aufgehoben und eine Grossaufnahme zeigt Edward wie er wohlwollend Elinor beobachten, im Gegenschuss wird die verweinte Elinor gezeigt und erneut im Gegenschuss der erstaunte Edward. Wieder distanzierter aufgenommen geht Edward auf Elinor zu, um ihr sein Taschenbuch zu geben. Die folgende Unterhaltung hat aber nicht die Tränen von Elinor zum Thema. Nur kurz erklärt sie, dass die Melodie das Lieblingslied ihres Vaters gewesen sei. Elinor beginnt ein Gespräch über Margaret. Die Nähe zu der Edward bereit ist (er ging durch die Türen) ist Elinor noch nicht bereit einzugehen. Sie flüchtet.

Auffällig ist, dass die Szene durchgehend von Mariannes Klavierspiel begleitet wird. War die Musik zu Beginn der Sequenz noch im off (Tonquelle ist außerhalb des Bildes), ist sie jetzt im on. Marianne ist deutlich am Klavier zu sehen und beobachtet Elinor und Edward. Eine Nahaufnahme zeigt wie sich Mariannes Blick in Richtung ihrer Schwester richtet.



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Neben der Annäherung von Elinor und Edward werden in der Szene auch die Geschwister Elinor und Marianne charakterisiert. Marianne gibt sich durch das Klavierspiel ihren Gefühlen hin. Sie sitzt am Flügel in der Mitte eines Raumes. Ihre Schwester Elinor hingegen steht im Türrahmen und hört zu. Sie versucht ihre Emotionen zu kontrollieren, kann sie aber nicht unterdrücken. Die Tür (zu den Gefühlen) ist offen, aber durchgehen will Elinor nicht.

In der folgenden Szene sind Elinor und Edward auf den Weg in den Park. Zeitlich knüpft sie direkt an die vorangegangene Szene an. Verbunden werden sie Szenen durch den Ton bzw. die Unterhaltung von Elinor und Edward. Die Beiden tauschen sich weiterhin über Margaret aus. Wieder müssen sie durch eine Reihe von Türen. Ein Schwenk durchs Haus zeigt dem Zuschauer, dass die Unterhaltung nicht unbemerkt geblieben ist. Mrs. Dashwood nimmt das Lachen ihrer Tochter wohlwollend zu Kenntnis (Nahaufnahme). Nicht nur die Nahaufnahme zeigt die positive Einstellung von Mrs. Dashwood. Sie befindet sich auf der gleichen Ebene wie das Paar. Ganz anders Fanny: Sie befindet sich eine Etage höher und lehnt über dem Treppengeländer, um Elinor und Edward belauschen zu können.

In der nächsten Szene ist das Gespräch bereits fortgeschritten. Es besteht kein direkter Zusammenhang zu den Szenen im Haus. Alleine die vorangegangene Aussage im Park spazieren zu gehen ermöglicht dem Zuschauer eine Verknüpfung (Episoden). Elinor hat sich geöffnet (Verweist auf die Symbolik der Türen). Sie unterhalten sich über den möglichen beruflichen Werdegang von Edward und seine Wünsche. Die Nähe der Beiden zeigt sich über den Inhalt und die Intensität der Unterhaltung. Die Kamera nimmt die Position eines stillen Beobachters ein, vergleichbar einem zufällig anwesenden Passanten. Wie Spaziergänger flanieren Elinor und Edward an der Kamera vorbei. Ähnlich ist die Perspektive der nächsten Szene: auch hier gibt es eine Momentaufnahme. Gleich reiten die beiden an der Kamera vorbei und für den Zuschauer entsteht die Wirkung, als würde man nur einen Teil der Unterhaltung mitbekommen (Episoden).

In beiden Szenen werden in den Gesprächen die gesellschaftlichen Strukturen beschrieben. Die Wünsche und Möglichkeiten Edwards stehen repräsentativ für die Männer. Das Gespräch beim Ausritt vergleicht die Möglichkeiten von Männer und Frauen.

Abgeschlossen wird die Sequenz durch einen gemeinsamen Abend, in der Edwards zurückhaltende Art herausgearbeitet wird. Er liest mit ruhiger Stimme Auszüge aus einem Buch. Marianne ist mit dem Vortrag unzufrieden und ermutigt ihn emotionaler zu lesen. Edward gibt sich alle Mühe. Elinor versucht Edward mit mahnenden Blicken an ihre Schwester zu helfen. Marianne nimmt die dezente Hinweise aber gar nicht wahr.

Ähnlich wie die bereits beschriebenen Szenen ist die Kamera anfangs distanziert. Als Marianne Edward auffordert erneut zu lesen, werden einige Nahaufnahmen aneinander gereiht. Diese zeigen nicht nur die Stimmungslage der Protagonisten, sondern stehen auch für die beklemmende Situation Edwards, der mit Mariannes Ansichten überfordert ist.

Neben der schwierigen Situation für Edward, findet man hier auch Hinweise auf die Charakter der Schwestern: Marianne leidet aufgrund des schlechten Vortrags von Edward. Elinor hingegen kann darüber hinwegsehen, da sie weiss, dass es nicht Edwards Charakter entspricht emotional zu lesen.

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Arbeitsimpulse

Jane Austen beschreibt in ihren Roman die britische Gesellschaft ihrer Zeit. Dabei beschränkt sie sich auf den ländlichen Mittelstand (Landadel) im 18. Jahrhundert, unabhängig von historischen bzw. politischen Ereignissen der Zeit. In dem **Mikrokosmos** Austens finden sich keine Anzeichen auf allgemeine Ereignisse.

- Erarbeiten sie eine **Zeitlinie** zwischen 1775 und 1817. Füllen sie sie mit historischen Ereignissen und versuchen sie die Ereignisse in „Sinn und Sinnlichkeit“ einzuordnen.
- Charakterisieren sie die **britischen Gesellschaft** anhand der Informationen, die im Film gegeben werden beispielsweise an den erwähnten Geldsummen, die Standpunkte von Fanny Dashwood und das Schicksal von Colonel Brandon. Berücksichtigen sie die oben besprochenen Szenen (Wünsche Edward im Vergleich zu Elinors Möglichkeiten).

Die wirtschaftliche und soziale Stellung der Frau ist erst seit dem letzten Jahrhundert dem Mann gleichgestellt. Zu Zeiten Austens ist die Frau völlig von ihrem Vater und später von ihrem Ehemann abhängig. Eine Heirat war notwendig, sogar überlebenswichtig, um sich sozial abzusichern, da eine Erbschaft nur von Männern angetreten werden konnten. Geeignete Kandidaten zur Heirat waren rar, so dass Gefühle den wirtschaftlichen Zwängen untergeordnet wurden.

- Recherchieren sie die **Emanzipationsgeschichte** England: Ab wann wurden Frauen im Erbrecht berücksichtigt? Ab wann hatten Frauen Zugang zu Universitäten? Ab wann wurde das Frauenwahlrecht eingeführt?
- Vergleichen sie die verschiedenen Frauentypen im Film (Elinor, Marianne, Fanny Dashwood, Charlotte Palmer und Lucy Seel). Welche Möglichkeiten haben sich durch ihre **Eheschließung** ergeben? Welche Stellung nehmen Gefühle in den jeweiligen Ehen ein? Welche „Opfer“ haben die Frauen für die Ehe gebracht? Berücksichtigen die dabei auch ihre ursprünglichen Ambitionen.

Im Mittelpunkt der Geschichte stehen die **Schwwestern Marianne und Elinor Dashwood**. Elinor ist ruhig und zurückhaltend. Ihr Verhalten und Entscheidungen werden vom Versand dominiert. Sie ordnet sich den Wünschen anderer, aber vor allem den gesellschaftlichen Konventionen unter. Marianne hingegen ist sehr romantisch veranlagt und steht für das Gefühl. Nach Austen liegt das Ideal in der Mitte, um dieses zu erreichen du ihr Glück zu finden, müssen die beiden Frauen einen Weg gehen.

- Überlegen sie in welche Szenen Schlüsselereignisse für die Entwicklung von Marianne und Elinor sind. Wie entwickeln sich die Charaktere?



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

- Welchen Weg würde Austen wohl bevorzugen?
- Die beiden Mädchen müssen Entscheidungen treffen bzw. mit Situationen und Gegebenheiten umgehen. Ordnen sie die jeweiligen Entscheidungen bzw. Reaktionen „Sense“ und „Sensibility“ zu?
- Am Ende der Geschichte ist es Elinor, die eine Liebesehe eingeht. Damit könnte man unterstellen, dass Austen immer den Weg des Verstandes gehen würde, also auch eine Vernunftehe akzeptieren hätte. Jane Austen selbst war aber nie verheiratet. Spekulieren sie über diese Ambivalenz. Wie wird sie im Film aufgenommen?

Produktionsnotizen und Weiterführende Informationen

Im Mittelpunkt der **Entstehungsgeschichte** des „Sinn und Sinnlichkeit“ steht die Produzentin Lindsay Doran. Im Laufe von 10 Jahren liest sie immer wieder Drehbuchentwürfe, die aber nicht den Ton Austens treffen.

Die erste Fassung des **Drehbuches** von Emma Thompson, die nicht nur als Schauspielerin bekannt ist, sondern zu ihrer TV Serie die Sketche selber schreibt, umfasst 300 handgeschriebene Seiten. Bis zur Verfilmung verfasst Thompson vierzehn weitere Fassungen des Drehbuchs.

Wie bei Literaturverfilmungen üblich verdichtet Thompson die Handlung, in dem sie auf mehrere Randfiguren verzichtet zum Beispiel die Frau von Sir John Middleton. Auch der Vorname von Colonel Brandon „Christopher“ ist eine Erfindung von Thompson. Dafür gibt sie Momentaufnahmen mehr Raum, um die Zeitumstände und den Charakter der Protagonisten besser einzufangen. So entspringt die Szene in S4, in der sich Margaret unter dem Tisch versteckt und von Elinor und Edward hervorgehört wird Thompsons Feder. Sie gibt dem Charakter Edwards die Möglichkeiten sich voll zu entfalten: so geht er zwar auf die Belange von Margaret ein, und kann so ihr Vertrauen gewinnen, zeigt aber auch seine zurückhaltende Art, in dem er nur den Stein ins Rollen bringt und schließlich den Frauen das Feld überlässt. Außerdem findet in dieser Szene eine erste Annäherung zwischen Elinor und Edward statt.

Drehbeginn ist der 19. April 1995 und wird ca. drei Monate später abgeschlossen. Regie führt schließlich der Taiwanese „Ang Lee“ (Tiger and Dragon, Brokeback Mountain). Bis dato hatte er Jane Austen nicht gelesen. Lees filmische Erzählweise zeichnet sich vor allem durch die Tiefe der Darstellung von inneren und äußeren Konflikten aus, dabei verzichtet Lee auf melodramatische Darstellungen.

Ang Lee setzte sich u.a. gegen Kenneth Branagh durch. Zu diesem Zeitpunkt war er mit der Drehbuchautorin liiert und hatte sich als Shakespeare Mime und Regisseur einen Namen gemacht.



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

„Sinn und Sinnlichkeit“ galt mit sieben **Nominierungen** als Geheimtipp für den Oskar 1996, musste sich aber Mel Gibbons „Braveheart“ geschlagen geben. Lediglich Emma Thompson bekam den Oskar für das beste adaptierte Drehbuch.

In der Verfilmung wird eine Anzahl an **literarischen Werken** rezitiert:

- William Shakespeares Sonett Nr. 116
- William Cowper: The Castaway
- Ein Sonett von Hartley Coleridge
- Edmund Spenser: The faerie Queene
- Auszüge aus Book V canto ii verse 39

Jane Austens (1775 bis 1817) Roman „**Sense and Sensibility**“ erschien 1811 und ist ihre erste Veröffentlichung. Das Original wird heute von u.a. von Penguin Books herausgegeben (ISBN: 0141439661). Eine deutsche Ausgabe ist unter dem Namen „Verstand und Gefühl“ u.a. bei Reclam (ISBN: 3150078369) erschienen.

Neben der hier besprochenen Interpretation war Jane Austens „Sense and Sensibility“ die Grundlage für drei weitere **Verfilmungen**:

- Sense and Sensebility (UK 1971; R.: David Giles) (TV: BBC Produktion)
- Sense and Sensibility (UK 1981; R.: Rodney Bennett) (TV: BBC Produktion)
- Kandukondain Kandukondain - I have found it (Indien 2000; R.: Raijiv Menon)

Im **Internet** finden sich zahlreiche Seiten über Jane Austen und ihr Werk. Empfehlenswert sind die Seiten der „Jane Austen Society of North America“ www.jasna.org und die Seiten unter www.austen.com. Hier finden sich auch eine gutbestückte Linksammlungen, die u.a. Onlinefassungen der Werke enthalten.



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

Sequenzprotokoll

- | | | |
|----|--|--|
| S1 | Vorspann
00:00:00 - 00:02:15 | Vorspann - der Tod des Vaters: John Dashwood verspricht, sich um die Halbschwestern und seine Stiefmutter zu kümmern |
| S2 | Der Weg nach Norland
00:02:16 - 00:04:06 | In London eröffnet John Dashwood seiner Frau Fanny, dass er seine Familie unterstützen wird - Fanny redet ihm sein Vorhaben allmählich aber zielsicher auf der Fahrt nach Norland aus |
| S3 | Die neue Herrin auf Norland
00:03:53 - 00:08:34 | Auf Norland Park trauern Mrs. Dashwood, Elinor, Marianne und Margaret um den Vater und versuchen sich mit der neuen Situation abzufinden - Marianne sitzt am Klavier und gibt sich ihrer Trauer hin - Elinor hingegen versucht die Situation zu kontrollieren und zu verwalten - die Mutter und Margarete sind von der Trauer gelähmt - Ankunft von John und Fanny Dashwood auf Norland - Beim Abendessen kommt Elinor als Einzige ihren sozialen Pflichten nach - Fanny fühlt sich schon als Herrin von Norland - John versucht ihr forsches Vorgehen zu kompensieren - Marianne ist entsetzt von Fannys Verhalten und lässt sie dieses spüren- Fanny kündigt Edward an und bittet um Margaretes Zimmer |
| S4 | Edward Ferras auf Norland
00:08:35 - 00:13:27 | Ankunft Edward Ferras auf Norland - Bei der Vorstellung treffen die beiden Herrinnen von Norland verbal aufeinander - Edward entpuppt sich für die Dashwood Frauen als angenehme Überraschung - Fanny beschwert sich über Marianne und Margarete - Edward verteidigt das Verhalten der Dashwood Mädchen - Margarete fasst zu Edward vertrauen und blüht auf |
| S5 | Die Annäherung zwischen Edward und Elinor
00:13:28 - 00:17:36 | Edwards und Elinor verbringen viel Zeit mit einander und eine enge Freundschaft/Verbindung entwickelt sich zwischen den beiden: Elinor trauert in Gegenwart Edward öffentlich um ihren Vater, gemeinsame Spaziergänge und Ausritte - Konversationen über gesellschaftliche Anforderungen und Möglichkeiten - Fanny missbilligt die Freundschaft - Mrs. Dashwood unterstützt die Verbindung - Edward kann den Anforderungen Marianne beim Vorlesen nicht gerecht werden - er ist ihr zu zurückhaltend |

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

- S6 Ferras vs. Dashwood
00:17:37 - 00:22:28
- S7 Mrs. Dashwood trifft eine Entscheidung
00:22:29 - 00:25:30
- S8 Ankunft auf Barton Cottage
00:25:31 -
- S9 Das Leben auf Barton
- die Dashwood Frauen bekommen von Sir John Middleton (Mrs. Dashwoods Vetter) ein neues Zuhause angeboten: Mrs. Dashwood und Marianne entscheiden dieses noch ein wenig für sich zu behalten, um Elinors und Edwards Annäherungen nicht im Wege zu stehen - Marianne spricht Elinor auf Edward an, als diese reserviert reagiert macht Marianne sich lustig - Fanny und Mrs. Dashwood beobachten Elinor und Edward beim Spaziergang - Fanny erklärt das eine Verbindung mehr als unerwünscht ist und Edward jede Form der Unterstützung (von seiner Familie) verlieren würde
- Mrs. Dashwood teilt beim Abendessen die Entscheidung mit abzureisen - Fanny unterbindet die Einladung Margarets an Edward - Edward bittet Elinor um eine Unterredung - Fanny unterbricht die beiden und schickt Edward nach London
- Die Fahrt nach Barton Park und die Ankunft auf Barton Cottage: Sir John Middleton und Mrs. Jennings begrüßen die Dashwoods überschwänglich - Marianne inspiziert das Cottage - Eingewöhnung im Cottage: Elinor und Marianne müssen sich ein Zimmer teilen - das Bademöglichkeiten sind sehr eingeschränkt und Margaret wird am Waschtische gewaschen - Mrs. Dashwood ist unglücklich über die Situation
- Die Dashwoods sind auf Barton Park zum Essen eingeladen- Sir John und Mrs. Jennings sind etwas zu direkt - Col. Brandon wird angekündigt - Ankunft Colonel, während Marianne am Klavier sitzt - Brandon ist von ihr hingerissen -offizielle Vorstellung Col. Brandons - Heimfahrt der Dashwoods: Diskussion über höfliches und anständiges Benehmen, Vorwurf an Margaret zu offen gewesen zu sein - Picknick der Dashwoods, Mrs. Jennings, Sir John und Col. Brandon: Brandon nähert sich Marianne schüchtern an - Gespräch zwischen Sir John und Brandon, der ihn ermutigt offensiver um Marianne zu werben - die Gesellschaft auf Barton Park: Mrs. Jennings plaudert über Brandons Schicksal und versucht sich als Kupplerin zwischen Marianne und Brandon - Marianne ist entsetzt und weißt Brandon ab

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

- S10 Elinor vermisst Edward
00:37:16 - 00:39:27
In Barton Cottage lässt Marianne ihrem Entsetzen freien Lauf - der Atlas von Edward Ferras ist angekommen - Elinor ist enttäuscht, dass Edward nicht wie versprochen selbst gekommen ist - Marianne nötigt Margaret zu einem Spaziergang, um Elinor Privatsphäre zu ermöglichen - Mrs. Dashwood versucht Elinor zu trösten, die die Situation rational bewältigt
- S11 Auftritt Willoughby
00:39:28 - 00:41:31
Marianne und Margaret gehen spazieren, bei einem Wettlauf stürzt Marianne und kann nicht mehr gehen - Margaret will Hilfe holen und trifft auf Willoughby, der sie nach Hause bringt
- S12 Col. Brandon und Willoughby
treffen aufeinander
00:41:32 - 00:49:04
Margaret stürzt vorweg und kündigt Marianne und Willoughby im Cottage an - Die Dashwoods sind von Willoughby begeistert - Marianne gibt sich ihrer romantischen Ader hin (Liebe auf dem ersten Blick) - Die Dashwood Frauen horchen Sir John über Willoughby aus, der sein Bedauern ausdrückt um Brandon ausdrückt - Col. Brandon kommt zu Besuch um nach Marianne zu sehen - Marianne „ignoriert“ Brandon - Sir John und Brandon verabschieden sich als Willoughby eintrifft - Willoughby und Marianne finden schnell Gemeinsamkeiten - Elinor rügt Marianne, da sie sich nicht an die Etikette gehalten hat - Marianne hält Elinor für kaltherzig
- S13 Die Annäherung zwischen
Marianne und Willoughby
00:49:04 - 00:52:50
Marianne und Willoughby verbringen viel Zeit miteinander - währenddessen versucht Elinor weiter die Haushaltsführung an das geringe Budget anzupassen - Elinor weist sie erneut auf die Etikette hin - Col. Brandon lädt die Dashwoods und Willoughby zu einem Picknick auf Delaford ein - Elinor entschuldigt sich für Marianne bei Col. Brandon für die wenig Beachtung, Brandon verteidigt Marianne gegenüber Elinor
- S14 Brandon reist nach London,
während Willoughby weiter
um Marianne wirbt
00:52:51 - 00:57:44
Auf Delaford laufen die Vorbereitungen für das Picknick - Zu der Gesellschaft stoßen Lucy Steel, Charlotte Palmer und Mr. Palmer hinzu - Lucy Steel sucht Kontakt zu Elinor - ein Bote trifft ein, woraufhin Col. Brandon die Gesellschaft überstürzt verlässt, um nach London zu reisen - zurück im Cottage macht sich Willoughby über Brandon und Mrs. Jennings lustig - Elinor verteidigt Brandon - Willoughby und Marianne toben durch den Garten - Brandon bittet Marianne um eine Unterredung



Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

- S15 Mariannes Heiratsantrag ?
00:57:45 - 01:01:59
Beim Gottesdienst und auf den Weg zurück ins Cottage spekulieren Mrs. Dashwood, Elinor und Margaret über den Heiratsantrag von Willoughby - Marianne wird völlig aufgelöst im Cottage angetroffen - Willoughby verabschiedet sich überstürzt - Marianne ist nicht bereit über die Vorkommnisse zu reden - Mrs. Dashwood und Elinor spekulieren über die Geschehnisse - Elinor ist die einzige die ruhig bleibt, Mrs. Dashwood, Marianne und Margaret verfallen in Hysterie
- S16 In London
01:02:00 - 01:13:40
Marianne zieht sich in ihrer Trauer zurück - Lucy vertraut Elinor an, dass sie heimlich mit Edward Ferras verlobt ist - Mrs. Jennings lädt alle nach London ein - Elinor ist niedergeschlagen - Marianne freut sich auf London - Abreise nach London - in London schreibt Marianne sofort an Willoughby und wartet umsonst auf Antwort - Col. Brandon sucht die Dashwoods auf und bittet Elinor um die Auskunft, ob Marianne und Willoughby verlobt sind - Elinor berichtet ihm was sie weiss - Brandon ist enttäuscht und flüchtet - Treffen mit Fanny und John: Edward wird angesprochen - Marianne schreibt weiter an Willoughby
- S17 Auf dem Ball
01:13:41 - 01:17:41
Die Frauen besuchen einen Ball - sowohl Elinor wie Lucy hoffen Edward zu treffen, doch sie treffen auf Robert Ferras (Edwards jüngeren Bruder)- Mrs. Jennings kuppelt weiter - Elinor trifft überraschend auf Willoughby
- S18 Marianne trifft auf Willoughby
01:17:42 - 01:20:49
Marianne stürzt auf Willoughby zu, der sich ihr gegenüber distanziert verhält - Marianne ist entsetzt und bricht zusammen, weigert sich aber weiterhin mit Elinor zu sprechen - Marianne schreibt wieder an Willoughby
- S19 Willoughby ist bereits verlobt
01:20:50 - 01:25:06
Beim Frühstück erhält Marianne Antwort von Willoughby - Lucy schwärmt von Edwards Familie - Elinor rät Lucy die Verlobung weiter geheim zu halten - Marianne liest Elinor Willoughbys Brief vor: Willoughby distanziert sich von Marianne und bekundet seine Verlobung mit Miss Grey - Marianne verteidigt Willoughby und gibt zu nie verlobt gewesen zu sein - Elinor und Mrs. Jennings greifen Willoughby an - Marianne gibt sich ihrer Verzweiflung hin - John Dashwood und Fanny lästern in Gegenwart von Lucy über Marianne

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

- S20 Brandon bietet des Col. Brandon besucht Elinor und bietet seine Hilfe an: er wird die Heimfahrt nach Barton Cottage organisieren, außerdem vertraut sich Brandon Elinor an und bietet somit eine Erklärung für Willoughbys Verhalten - Elinor gibt ihr Wissen über Willoughby an Marianne weiter
 Dashwoods seine Hilfe an
 01:25:07 - 01:30:00
- S21 Edward besucht Elinor und Lucy besucht Elinor - Lucy glaubt daran von Fanny anerkannt zu werden und die Verlobung bald öffentlich machen zu können - Edward besucht Elinor und trifft ebenfalls auf Lucy - Marianne begrüßt Edward überschwänglich - Edward ergreift die Flucht und Lucy nutzt die Gelegenheit und verabschiedet sich ebenfalls - Marianne macht Elinor Vorwürfe ihn so leicht gehen zu lassen - Lucy vertraut sich Fanny an und wird des Hauses verwiesen
 trifft auf Lucy
 01:30:01 - 01:35:45
- S22 Edward wird enterbt Mrs. Jennings verbreitet die Nachricht über die Verlobung von Edward und Lucy - Edward wurde von seiner Mutter enterbt - Elinor wünscht die Verbindung zwischen Elinor und Lucy - Marianne macht Elinor erneut Vorwürfe, die diese wütend von sich weist - Brandon trifft sich mit Elinor und möchte, dass sie in seinem Namen Edward Hilfe anbietet - Elinor ist entsetzt willigt aber ein, die Botschaft zu übermitteln
 01:35:46 - 01:39:58
- S23 Elinor als Botin Edward sucht Elinor im Hause Jennings auf - Elinor übermittelt das Angebot von Col. Brandon (die Pfarrei auf Delaford)- die beiden gestehen sich zwischen den Zeilen ihre Liebe - Brandon, Elinor, Marianne, Charlotte und Mr. Palmer verlassen London
 01:39:59 - 01:43:59
- S24 Marianne wird krank Ankunft auf dem Anwesen der Palmers - Marianne will einen Spaziergang machen und macht sich im strömenden Regen auf dem Weg zu Willoughbys Haus - Brandon sucht Marianne überall und findet sich schließlich durchnässt - als sie bei den Palmers ankommen, ist Marianne bereits im Fieber - der Zustand Mariannes wird immer schlechter - Brandon ist ruhelos bittet Elinor um eine Aufgabe (Mrs. Dashwood soll kommen)- Elinor wacht verzweifelt am Bett ihrer Schwester
 01:44:00 - 01:53:04
- S25 Die Ankunft von Mrs. Dashwood bei den Palmers - Marianne ist ausser Gefahr und freut sich über die Anwesenheit ihrer Mutter - zum ersten Mal nimmt sie Col. Brandon freundlich war
 01:53:05 - 01:55:16

Sinn & Sinnlichkeit

nach Jane Austen

- S26 Marianne und Col. Brandon 01:55:17 - 02:00:57 Auf Barton Cottage erholt sich Marianne - sie verbringt viel Zeit mit Col. Brandon - Spaziergang von Marianne und Elinor - Marianne sieht ein das Romantik alleine nicht hilft - beim Essen erzählt Thomas, dass er Mrs. Lucy und Edward geheiratet haben - Elinor ist enttäuscht - Col. Brandon schenkt Marianne ein Klavier
- S27 Der Heiratsantrag von Edward 02:00:58 - 02:06:32 Edward besucht Elinor - Lucy hat Robert geheiratet, sodass Edward wieder frei ist - Mrs. Dashwood, Marianne und Margaret lassen Edward und Elinor alleine - Edward macht einen Heiratsantrag
- S28 Hochzeiten 02:06:33 - 02:10:41 Doppelhochzeit von Edward / Elinor und Col. Brandon / Marianne - Willoughby beobachtet die Hochzeit von weiten und trauert um Marianne - Abspann

Impressum

Herausgeber: Landesmedienzentrum Rheinland-Pfalz (LMZ) und Vision Kino gGmbH
- Netzwerk für Film- und Medienkompetenz im Rahmen der SchulKinoWoche Rheinland-Pfalz

Redaktion: Carmen Breitbach (LMZ), Michael Jahn (VISION KINO)

Autorin: Maren Ranzau

(c) LMZ, VISION KINO 2006

Bildnachweis: <http://www.sphe.de/details.phtml?id=411> [Stand:24.10.2006]

SchulKinoWochen ist ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit zahlreichen Partnern unter Beteiligung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder und der Filmwirtschaft.

www.schulkinowochen.de

www.visionkino.de, www.lmz.rlp.de

